

Der Bürgermeister

**Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit**

**Pressestelle**

Johan Bodnar  
Pressesprecher

Telefon  
(03334) 64 – 512  
Telefax  
(03334) 64 - 519

Hausanschrift  
Breite Straße 41 - 44  
16225 Eberswalde

E-Mail  
pressestelle@eberswalde.de  
(nur für formlose  
Mitteilungen ohne digitale  
Signatur)

Internet  
www.eberswalde.de

## PRESSEMITTEILUNG

Nr. 22/2021 vom 04. März 2021

### **Erster Preis der City Offensive 2021 geht nach Eberswalde**

Nicole Marx vom Eiscafé Venezia, Björn Wiese vom Kaffeehaus Gustav und Sebastian Kühn von der Eberswalder Wurstwaren GmbH mit dem Imbiss im Eisensäuerling haben sich mit dem Büro E des Amtes für Stadtmarketing und Tourismus zusammengetan, um den Marktplatz in Eberswalde zu beleben. Ihr Wettbewerbsbeitrag gewinnt den ersten Preis bei der diesjährigen City-Offensive der IHK Ostbrandenburg.

Die drei Gastronomen planen zusammen mit der Stadtverwaltung auf dem Marktplatz, dem Herzstück der Innenstadt zwischen Einzelhandel, Kirchhang, Rathaus, Paul-Wunderlich-Haus, Hochschule und Altstadt-Ambiente eine nachmittägliche bis in den Abend reichende Belebung, um Vielseitigkeit und Lebensqualität der Innenstadt mit Handwerk, Hochschule, Einzelhandel und Gastronomie erlebbar zu machen. Dazu soll zum Beispiel an jedem ersten Freitag zwischen Mai und Oktober auf dem Marktplatz ein besonderes kulinarisches und kulturelles Angebot als Anker gesetzt werden. Das können zum Beispiel eine kleine Tanzfläche mit einem DJ und Latin-Music sein oder eine Akkordeon-Spielerin, die von Gastronomie zu Gastronomie über den Markt zieht.

Gemeinsames Ziel ist es, mit dem Preisgeld in Höhe von 11.000 Euro einen Anreiz zu schaffen, der Menschen in die Innenstadt lockt, um dort einen entspannten Nachmittag und Abend zu verbringen. Wie in der gerade veröffentlichten IFH-Studie "Vitale Innenstädte 2020" belegt wird, geht es darum Handel, Gastronomie und Innenstadt als Erlebnis zu gestalten. „Wir wollen unsere Innenstadt als verlässlichen Erlebnisort mit Handel und Gastronomie zum Ende der Pandemie wieder in die Köpfe und Herzen zurückholen“, beschreibt das Siegerteam die eigene Intention.

Bürgermeister Friedhelm Boginski: „Innenstadt und Marktplatz mit einem Mehrwert jenseits von reinem Handel und Gastronomie zu verbinden, greift eine historische Ursprungsfunktion der Marktplätze auf: Sie waren, sind und werden es wieder: Orte des gesellschaftlichen Lebens und Erlebens. Das stärkt Wirtschaft, Innenstadt und Gesellschaft.“

Für Sebastian Kühn, dem Geschäftsführer der EWG Eberswalder Wurstwaren GmbH, ist es ein besonderer Neustart: Der Imbiss im Eisensäuerling soll nahezu

zeitgleich aufgewertet werden und Kundenwünschen nach mehr Aufenthaltsqualität nachkommen. Dazu wird der Imbiss noch mit einer neuen Außenmöblierung sichtbar werden. Für Nicole Marx vom Eiscafé Venezia und Björn Wiese vom Kaffeehaus Gustav ist das Projekt ein Signal an die Eberswalder, den Marktplatz auch als abendlichen Treffpunkt wahrzunehmen. „Etwas Leichtigkeit wird uns diesen Sommer besonders gut tun. Unter freiem Himmel Kultur und Gastronomie zu erleben – mitten in der Stadt – wir freuen uns auf alle, die das mit uns auf dem Markt teilen wollen!“ Für Amtsleiter Dr. Georg Werdermann ist der Ansatz des Teams richtig und wichtig: „Handel, Gastronomie und Kultur – an einem zentralen Ort miteinander verbunden – das bringt mehr Leben in die Innenstadt – und hält es dort.“

Das Zeitfenster ist in die Jahreszeit mit Aussicht auf Begegnungsmöglichkeiten im öffentlichen Raum bei sommerlicher Leichtigkeit gelegt. Die Menschen können die besondere Aufenthaltsqualität der Innenstadt als leicht und entspannt erleben. Gleichzeitig trifft das Angebot auf den starken Wunsch vieler Menschen nach Begegnung mit dem Ende des Lockdowns. Der Beginn der Veranstaltung liegt mit 17 Uhr so, dass das vorherige Arbeitsende oder auch ein vorheriger Einkaufsbummel der Startpunkt sein können. Der Zeitpunkt bietet den Raum, die kulinarischen Angebote auf dem Markt als Abendessen mit Familie oder Freunden wahrzunehmen und die Woche ausklingen zu lassen.

Zeitgleich positioniert sich EWG Eberswalder Wurst GmbH mit dem Imbiss auf dem Marktplatz neu als attraktives Angebot und Akteur in der Innenstadt. Dabei wird eine Neugestaltung des Außenbereichs mit qualitativ neuen Angeboten und dem traditionellen Sortiment verbunden. Diese Neupositionierung mit entsprechendem Engagement ist ein weiterer Anlass, die Innenstadt zu besuchen und ihre Angebote wahrzunehmen. Zusammen mit den bisherigen Gastronomen am Marktplatz wird der Impuls für die Innenstadt als Wirtschaftsstandort verstärkt und kann zusammen mit dem gastronomischen Leben im benachbarten Altstadt-Carée eine Strahlkraft für Handel und Gewerbe im Innenstadtraum erreichen.